

Zusammenarbeit mit Eltern und lokalen Akteuren

Unser Kita-Team versteht sich als Partner der Eltern in der Erziehung, Bildung und Betreuung ihrer Kinder. Das Wohlbefinden des Kindes steht für uns im Vordergrund. Wir beziehen die Eltern in wichtige Entscheidungen und in die Weiterentwicklung unserer pädagogischen Arbeit mit ein. Und wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. Als Eltern stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, um sich aktiv am Kita-Alltag Ihres Kindes einzubringen:

Elternrat

Der Elternrat besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Eltern, die von der Elternversammlung gewählt werden. Der Elternrat vertritt die Interessen der Eltern gegenüber dem Träger und den pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er tagt bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal im Jahr, unterstützt und sorgt für einen reibungslosen Informationsfluss und die Transparenz von Informationen.

Elternversammlung

Die Erziehungsberechtigten der Kinder einer Einrichtung bilden die "Elternversammlung". Mütter und Väter haben das Recht, vom Träger der Einrichtung Auskunft über alle, die Einrichtung betreffenden Angelegenheiten zu verlangen und sich dazu zu äußern. Die Elternversammlung kann auch in der jeweiligen Gruppe stattfinden. In der Kita Kumulus findet zu Beginn des Kindergartenjahres eine Elternversammlung statt, die den Elternrat wählt.

Haus der kleinen Forscher

Das „Haus der kleinen Forscher“ ist eine vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Stiftung und ermöglicht allen Kitakindern in Deutschland die alltägliche Begegnung mit Naturwissenschaften, Mathematik und Technik. Unsere Kindertagesstätte ist seit Oktober 2011 als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. Im „Haus der kleinen Forscher“ werden durch verschiedenste Experimente und forschendes Lernen den Kindern Zusammenhänge verdeutlicht und begreiflich gemacht. Mit Hilfe vieler Materialien und Naturtechniken können die Kinder eigenständig ihre Sicht der Dinge wiedergeben. Neben der Lern-, Sprach- und Sozialkompetenz erlernen die Kinder physikalische und chemische Prozesse.

Zusammenarbeit mit den Grundschulen

Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist ein wichtiger Schritt im Leben der Kinder und ihrer Familien. Für die Kinder bedeutet er, bekanntes Terrain zu verlassen und Neues und Interessantes zu entdecken und zu lernen. Deshalb pflegen wir einen intensiven Austausch mit Grundschulen. Ziel ist, durch

die Zusammenarbeit von Erziehungs- und Lehrkräften einen nahtlosen Übergang von der Kita in die Schule zu gewährleisten.

[Einbeziehung des Lebensumfeldes](#)

Es besteht ein freundschaftlicher Kontakt zum Nachbarkindergarten in der Brinckmannstraße 24.

Bei Besuchen des Steinmetzes, der Friedhofsgärtnerei, beim gemeinsamen gelegentlichen Einkauf im Supermarkt und Ausflügen in den nahegelegenen Volkspark erkunden die Kinder ihre nähere Umgebung, lernen verschiedene Berufsgruppen kennen und trainieren ihre Orientierung.

Wir besuchen Eltern aus verschiedenen Berufsgruppen an ihrem Arbeitsplatz (Krankenhaus, Büro, Künstleratelier).

Häufige Ausflüge (z.B. zu Museen oder Zoologischen Gärten etc.) führen die Kinder auch über den Düsseldorfer Raum hinaus in benachbarte Städte.

Nebenbei trainieren wir bei dieser Gelegenheit die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln.

Seit unserer Zertifizierung als „Reggio-inspirierte“ Kindertagesstätte im Juli 2013 stehen wir in Kontakt mit dem Dialog Reggio und Prof. Dr. Knauf.

[Synergieeffekte mit dem Träger](#)

Unser Träger ist die [DRK Nordrhein Soziale Dienste gGmbH](#). Er betreibt mehrere Einrichtungen - wie z.B. ein Mutter/Kind-Kurheim an der Nordsee sowie Seniorenzentren und Häuser des Betreuten Wohnens. Gern vermitteln wir Angebote und Informationen.